

	<b>Verwaltungsmitteilung</b>	
	<b>Vorlagen-Nr.:</b> VM/0214/2021-2026	<b>Vorlagenbearbeitung:</b> Horst Schlicht
<b>Aktenzeichen:</b> FD I/3.20.50.5	<b>Federführung:</b> Fachdienst I/3	<b>Datum:</b> 07.06.2024

**Grundsteuerreform in Hessen  
Mitteilung der Hebesatzempfehlungen für das Haushaltsjahr 2025 für die Grundsteuer  
A und B**

<b>Beratungsfolge</b> Gemeindevorstand Haupt- und Finanzausschuss	<b>Behandlung</b> nicht öffentlich öffentlich
---	---

**Bezug:**

**Hebesatzempfehlungen der Hessischen Steuerverwaltung vom 05. Juni 2024**

**Mitteilung:**

Die Hessische Steuerverwaltung hat mit Schreiben vom 05. Juni 2024 die Hebesatzempfehlung für das Kalenderjahr/Haushaltsjahr 2025 betreffend die Grundsteuer A und B für die Gemeinde Niedernhausen mitgeteilt. Zur Erreichung der Aufkommensneutralität werden folgende Hebesätze empfohlen:

**Grundsteuer A Hebesatz in Höhe von 301,42 v. H. (- 258,58 v. H.)**

**Grundsteuer B Hebesatz in Höhe von 594,86 v. H. (+ 34,86 v. H.)**

**Hinweis der Verwaltung:**

Welcher Hebesatz für einen ausgeglichenen Haushalt gebraucht wird, ist damit nicht gesagt. Das heißt, die Hebesatz-Empfehlung ist lediglich ein rechnerischer Hinweis. Der gesetzliche Haushaltsausgleich ist nach wie vor für die Haushaltsgenehmigung einzuhalten.

**Anlagen:**

Schreiben der Hess. Steuerverwaltung vom 05. Juni 2024  
Informationen des HSGB zur neuen Grundsteuer 2025